

Ahlefeld, Charlotte von: Ahndung (1815)

1 Laue Lüfte säuseln,
2 Und die Wellen kräuseln
3 Flüsternd sich im Meer;
4 Mondenstrahlen beben
5 Auf der Fluth und schweben
6 Glänzend hin und her.

7 Holde Melodieen
8 Aus der Ferne ziehen
9 Klingend durch die Nacht;
10 Und die Espen zittern,
11 Wie in Ungewittern
12 Wenn der Sturm erwacht.

13 Ist es Geisternähe,
14 Die mit Wohl und Wehe
15 Schauernd füllt mein Herz?
16 Steigen Engellieder
17 Aus den Lüften nieder,
18 Lindernd meinen Schmerz? –

19 Süsse Fantasieen,
20 Eilet nicht zu fliehen,
21 Labt den matten Sinn.
22 Ach in höh're Räume
23 Ziehn der Ahndung Träume
24 Mitleidsvoll ihn hin.

(Textopus: Ahndung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64051>)